



MUTIG werden mit TIL TIGER

Ein Trainingsprogramm für 4 bis 10-jährige
sozial unsichere, ängstliche Kinder.

Inhalt des TIL TIGER Kurses

Unsichere, schüchterne oder ängstliche Kinder haben es oft schwer mit alltäglichen Situationen zu Recht zu kommen.

Bei diesem Gruppenangebot werden den Kindern spielerisch praktische Handlungsstrategien vermittelt, für mehr Selbstbewusstsein in der Bewältigung sozialer Alltagssituationen.

Die Stundeninhalte orientieren sich an dem Trainingsprogramm „Mutig werden mit Til Tiger“. Die Hauptfigur ist Til, ein schüchterner kleiner Tiger, der sich viele Dinge nicht traut. Gemeinsam wird er sich mit den Kindern der Gruppe vornehmen, etwas Neues zu lernen und auszuprobieren. Das Üben von Verhaltensweisen (z.B. durch Rollenspiele oder durch Übungen im „echten Setting“, z.B. das selbständige Bestellen der gewünschten Eiskugel im Eisladen) steht neben den interaktionellen Lerneffekten im Vordergrund.

Ziel dieses verhaltenstherapeutischen Trainings ist es, Ihrem Kind mehr Selbstbewusstsein zu vermitteln, soziale Ängste abzubauen und die soziale Kompetenz zu fördern.

Ort und Gruppenleitung

Der TIL TIGER Kurs findet statt in der
Erziehungs- und Familienberatungsstelle Weißensee
Amalienst. 8 in 13086 Berlin.

Die Gruppe wird geleitet von der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Frau Meyer sowie der Psychologischen Psychotherapeutin Frau Guagnin.

Gruppensetting

Es handelt sich um eine geschlossene Gruppe. Dies bedeutet, dass die Kinder den Kurs von Anfang bis Ende gemeinsam durchlaufen. Eine konstante Teilnahme ist daher unbedingt wünschenswert.

Der Kurs für die Kinder findet einmal wöchentlich statt, mit insgesamt 12 Terminen. Zusätzlich wird es 3x eine gemeinsame Informations- und Beratungsstunde für Sie als Eltern geben.



Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte per Email:

efb.ot.weissensee@ba-pankow.berlin.de

Bitte teilen Sie uns den Namen ihres Kindes, Alter, Ihre Telefonnummer und Ihre Email Adresse mit.

Der Kurs ist kostenfrei! Lediglich ein Unkostenbeitrag für die Materialien von 10 Euro pro Kind wird erbeten.